



2218 ha Naturpark Stromberg-Heuchelberg pur!

42. Woche

Freitag, 16. Oktober 2020

Herzliche Glückwünsche zur Konfirmation

Konfirmiert werden am 18. Oktober in Zaberfeld:



Teresa Laichinger

Hanna Mayer

Ellen Meißner

Elisa Ohm

Monia Schwarz

Maya Stiefel

Wir gratulieren den Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Zaberfeld und wünschen Ihnen alles Gute auf ihrem zukünftigen Lebensweg und Gottes Segen!



Haben Sie den Stand Ihres Wasserzählers schon zurückgemeldet?

Wenn nein, dann bitte dringend erledigen.
Ganz bequem auch auf unserer Internetseite
www.zaberfeld.de

! Abgabetermin: 25.10.2020 !

Fehlende Zählerstände werden für die Abrechnung hochgerechnet.
Bei Fragen dürfen Sie sich gerne mit Frau Diefenbacher, Tel.-Nr. 07046/9626-23, in Verbindung setzen.



Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am **Dienstag, 20. Oktober 2020, 19.00 Uhr** wieder in der **Mehrzweckhalle in Zaberfeld** (In der Fuchsgrube 4) statt.

Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der räumlichen Situation unter Einhaltung der Hygienevorschriften nur eine sehr begrenzte Anzahl an Zuhörern Zutritt zur öffentlichen Sitzung hat.

Zuhörer werden gebeten, die Abstandsregeln zu beachten und einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung:

- 1.) Bürgerfragestunde
- 2.) Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
- 3.) Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde Zaberfeld
- 4.) Gesundheitszentrum Zaberfeld – aktueller Sachstandsbericht
- 5.) Vorberatung: Vorhabenbezogener Bebauungsplan, Muttersbachstraße 3 in Zaberfeld
- 6.) Bebauungsplanänderung „Steingrube“, Leonbronn
- 7.) Neukalkulation Abwassergebühren
- 8.) Festlegung des Bauplatzpreises sowie Eröffnung des Bewerberverfahrens zur Vergabe von Wohnbaugrundstücken im Baugebiet „Gartenäcker“ in Michelbach und „Kohlplatte“ in Ochsenburg
- 9.) Rückerwerb eines Bauplatzes im Baugebiet „Gottesacker II“, Zaberfeld
- 10.) Vergabe Trockenbauarbeiten für Kindergartenneubau Zaberfeld
- 11.) Änderung des Gesellschaftsvertrages der Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co.KG
- 12.) Baugesuche
 - Wohnhausneubau mit Garage und Carport in Zaberfeld, Leonbronner Straße 8, Flurstück 49
 - Errichtung einer Garage mit Dachterrasse in Leonbronn, Peter-Rosegger-Weg 3, Flurstück 1138/1
- 13.) Annahme von Spenden 01.07.2020 – 30.09.2020
- 14.) Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen

Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.

Diana Kunz
Bürgermeisterin

Wichtige Fernsprechanchlüsse, Sprechzeiten usw.

Gemeindeverwaltung Zaberfeld

Tel. 9626-0/Fax 9626-26
www.Zaberfeld.de

Bauhof Zaberfeld

Tel. 6361

Bauhofleiter Reinhold Sigloch

Handy 0171/4819723

Wassermeister Volkmarr Richter

Handy 0171/6420599

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Zaberfeld

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 7.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr

Bücherei im Löweneck, Tel. 2169 Dienstag 15.30 bis 18.30 Uhr

Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 15.30 bis 18.30 Uhr

Grundschule Zaberfeld Tel. 07046/6563, Fax 07046/912564

Recyclinghof Zaberfeld, Eugen-Zipperle-Straße 8

Öffnungszeiten: Freitag 13.30 bis 16.30 Uhr

Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Zaberfeld

Öffnungszeiten:

September bis Mai Samstag 11.00 bis 15.00 Uhr

Juni bis August Samstag 13.00 bis 15.00 Uhr

Bereitschaftsdienste bei Stromausfall

Bezirksservice Brackenheim, Neipperger Straße 31 Tel. 07135/9832-0

Erdgas-Störungsmeldestelle (24-Std. Hotline) Tel. 01802056229

Unity Media (Kabel BW) – 24 Std.-Service-Hotline Tel. 0221/46619100

Polizei

Notruf 110

Polizeiposten Güglingen

Tel. 07135/6507

Polizeirevier Lauffen a. N.

Tel. 07133/2090

Feuerwehr

Notruf 112

Kommandant Markus Konz

Tel. 8806199

Abt. 1 (Zaberfeld u. Michelbach)

Abt.-Kmdt. Simon Achauer Tel. 0157/83880821

Abt. 2 (Ochsenburg u. Leonbronn) Abt.-Kmdt. Holger Häußer Tel. 882327

Leiter der Jugendfeuerwehr Uwe Bohse Tel. 7423

Notarzt und Rettungsdienst

Notruf 112

Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Zabergäu

Mo.–Fr.: 7.00 bis 19.00 Uhr Notdienstnummer 07135/1712000

Ärztlicher Notfalldienst (bei dringenden, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen zuständig)

Direktwahl Notfallpraxis Brackenheim

Tel. 07135/9360821

Bundeseinheitliche Rufnummer

Tel. 116117

Bereitschaftszeiten: Montag bis Freitag von 19.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und feiertags 8.00 bis 22.00 Uhr

Notfallpraxis Brackenheim, Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim

Mo.–So. (auch feiertags) ab 22.00 Uhr Notaufnahme SLK-Klinik Heilbronn

Zahnärztlicher Notdienst

Der Notdienst ist zu erfragen unter Tel. 0711/7877712

Augenärztlicher Notfalldienst

Der Notdienst ist zu erfragen unter Tel. 116117

Ärztl. Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Mo.–Fr.: Notdienst ist zu erfragen unter Tel. 116117

An Sa., So. und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im

Klinikum am Gesundbrunnen, Heilbronn

Kinderärztlicher Notfalldienst

Mo.–Fr. 19 bis 22 Uhr, an Sa., So. und Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, in der

Kinderklinik am Gesundbrunnen HN

nach 22 Uhr ist der Notdienst zu erfragen unter Tel. 116117

Apothekennotdienst

Diesen finden Sie im Innenteil des Amtsblattes.

Tierärztlicher Notdienst

Am Samstag, 17. und Sonntag, 18. Oktober 2020:

Dr. Müller, Heilbronn Tel. 07131/591790

TÄ Keller-Stenger/Dr. Bieringer, Bretzfeld Tel. 07946/940049

TA Neubacher, Brackenheim Tel. 07135/3660



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Ferienbetreuung an der Grundschule Zaberfeld

In den **Herbstferien** wird die Gemeinde eine Ferienbetreuung an der Grundschule Zaberfeld für Grundschul Kinder und deren ältere Geschwister anbieten. Die Kinder können vom 26.10. bis 30.10.2020 von 7.30 bis 14.30 Uhr werktags betreut werden. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Anmeldung verbindlich ist. D. h. auch wenn Ihr Kind kurzfristig doch nicht an der Betreuung teilnehmen kann, muss die Gebühr bezahlt werden.

Anmeldeformulare erhalten Sie in der Grundschule Zaberfeld, im Rathaus bei Frau Bäßner, Zimmer 1 oder auf unserer Homepage. Die **Anmeldungen sind bis spätestens 13.10.2020 beim Betreuungspersonal in der Schule abzugeben**. Bei Rückfragen stehen Ihnen unsere Betreuungskräfte an der Schule

Frau Treupel und Frau Reule oder Frau Bäßner im Rathaus zur Verfügung. Bitte denken Sie daran, Ihre Kinder rechtzeitig bei Frau Treupel, Tel. 07046/8849590 (Anschluss Betreuung Grundschule), zu entschuldigen, wenn sie kurzfristig doch nicht an der Ferienbetreuung teilnehmen können.

Bitte beachten Sie, dass sich das Angebot kurzfristig ändern kann, sofern es neue bzw. geänderte Vorgaben aufgrund der Corona-Pandemie gibt.

Nähere Informationen, Preise und Anmeldeformulare zur Betreuung an der Grundschule und Ferienbetreuung können Sie unserer Homepage entnehmen <http://www.zaberfeld.de/web-site/de/leben-und-wohnen/bildung-und-betreuung/kinderbetreuung>.
Gemeindeverwaltung und Schulleitung

Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu

Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Wirtschaftsförderung Zabergäu

Am **Freitag, 23. Oktober 2020** findet um **10.00 Uhr** im **Bürgersaal im Rathaus Brackenheim** eine öffentliche Sitzung statt.

Tagesordnung:

1. Jahresrechnung 2019; Feststellung

2. Verschiedenes und Bekanntgaben

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. Thomas Csaszar

Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

Altersjubilare

Es feiert Geburtstag

Am Freitag, 16. Oktober 2020:

Herr Frank Breuninger den 85. Geburtstag

Dem Altersjubilare gratulieren wir ganz herzlich und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen. Glückwunsch auch an all diejenigen, die nicht im Amtsblatt genannt werden dürfen oder keine Veröffentlichung wünschen.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefall

Am 03.10.2020 in Güglingen

Luise Agnes Beck, geb. Heinz

Verloren – Gefunden

Folgende Gegenstände wurden gefunden:

– M10 Radiosonde, Ecke Schillerstr./Maisenhändenstr. in Zaberfeld

Eigentumsansprüche können im Rathaus Zaberfeld, Tel. 9626-15 geltend gemacht werden.

Terminfortschreibung Mittleres und Oberes Zabergäu: Anmeldung noch bis heute, 16. Oktober 2020 möglich

Aufgrund der Corona-Pandemie findet dieses Jahr keine gemeinsame Terminbesprechung für Vereine, Schulen, Kirchen und andere Organisationen des Mittleren und Oberen Zabergäu statt.

Dennoch sollten alle die Möglichkeit haben, die Termine, die feststehen, noch zu ergänzen und zu aktualisieren.

Wie bereits in den zurückliegenden Ausgaben informiert, bitten wir Sie die Termine oder Terminänderungen beim Bürgermeisteramt Pfaffenhofen (Telefon 07046/9620-0, E-Mail: BMA@pfaffenhofen-wuertt.de) anzumelden.

Dies ist noch heute möglich! Die Termine werden im Rathaus Pfaffenhofen gesammelt, mit dem vorhandenen Datenbestand abgeglichen und aktualisiert.

Eine Übersendung der aktualisierten Terminliste an die Terminplaner zur Kontrolle wird nicht vorgenommen.

Die gemeldeten Termine werden dann selbstverständlich wieder veröffentlicht.

Heimische Wirtschaft

Neueröffnung Blue 50's

Blue 50's, unser neuer Laden in Zaberfeld hatte am Donnerstag, den 08.10.2020 Besuch von Zaberfelds Bürgermeisterin Frau Diana Kunz.



Bürgermeisterin Diana Kunz mit Geschäftsführer Wolfram Brauner

Bei einem netten Gespräch im gemütlichen Laden wurde über unsere Artikel, der Zukunft des Ladens, dem Gemeindeleben und natürlich über die Corona-Folgen diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht. Auch unsere Mitarbeiterinnen Irene Joos und Julia Peter freuten sich Frau Kunz einmal persönlich kennenzulernen.

Wir wünschen Frau Kunz weiterhin alles Gute in unserer Gemeinde.

Unser Laden ist seit 01.10.2020 geöffnet und bietet hochwertige Marken-Geschenkartikel. Neu hinzugekommen sind rechtzeitig zur Ladeneröffnung Holzarmbanduhren von Holzkern.

W. Brauner

Apothekennotdienst

Am Freitag, 16. Oktober 2020

Brunnen-Apotheke Leingarten, Heilbronner Straße 60 07131/90670
Markgrafen-Apotheke Kraichtal, Untere Hofstadt 1 07250/8811

Am Samstag, 17. Oktober 2020

Rathaus-Apo. Massenbachhausen, Heilbronner Str. 41 07138/7666

Am Sonntag, 18. Oktober 2020

Apotheke am Karlsplatz, Am Karlsplatz 5, Eppingen 07262/6760

Am Montag, 19. Oktober 2020

Kraichtal-Apotheke Menzingen, Bahnhofstraße 26 07250/7024

Leintal-Apotheke, Eppinger Straße 20, Leingarten 07131/902090

Am Dienstag, 20. Oktober 2020

Hubertus-Apotheke Kürnbach, Kronenstraße 7 07258/92376

Am Mittwoch, 21. Oktober 2020

Stromberg-Apotheke Zaberfeld, Weilerer Straße 6 07046/930123

Am Donnerstag, 22. Oktober 2020

Rosen-Apotheke Eppingen, Brettener Straße 36 07262/1858



Dritter Teil der Serie zur Grundrente:

Die Berechnung des Zuschlags

Bei der Grundrente handelt es sich um einen Zuschlag, der über Rentenpunkte berechnet und gemeinsam mit der Rente ausgezahlt wird. Damit der Zuschlag ermittelt werden kann, muss die Deutsche Rentenversicherung (DRV) die Versicherungskonten aller Rentner und Renten-antragsteller durchsehen. Dabei gehen in die Berechnung alle Monate im Versicherungsleben ein, die durch Pflichtbeiträge, Kindererziehung, Pflegezeiten oder Krankheit beziehungsweise Reha mindestens 30 Prozent des Durchschnittsverdienstes aller Versicherten im jeweiligen Jahr erreichen.

Aus diesen sogenannten Grundrenten-Bewertungszeiten wird dann ein monatlicher Durchschnitt gebildet. Wenn dieser Durchschnitt zwischen 30 und 80 Prozent liegt, dann wird der ermittelte Wert verdoppelt. Anschließend erfolgt eine Begrenzung auf 80 Prozent, sofern mindestens 35 Jahre an Grundrentenzeiten vorhanden sind. Wenn die individuellen Grundrentenzeiten zwischen 33 und 35 Jahren liegen, dann wird die Begrenzung zwischen 40 und 80 Prozent gestaffelt. Der Aufschlag wird anschließend zur Stärkung des Versicherungsprinzips noch pauschal um 12,5 Prozent gemindert.

Den so ermittelten Zwischenwert multipliziert man nun mit der Anzahl an Grundrenten-Bewertungszeiten (maximal 420 Monate), so dass sich die zusätzlichen Rentenpunkte ergeben. Der Wert eines solchen Punktes beträgt aktuell 34,19 Euro.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutscherentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht.

WaldNetzWerk e. V.

Meditativer Natur-Abend für Frauen: Sa., 31. Oktober, 16–19 Uhr

In früheren Kulturen war die Verbindung zur Natur und ihr Wandel fest im Leben der Menschen verankert. Das Jahr hat unterschiedliche Qualitäten, das wussten auch die alten Kelten; vielmehr noch haben sie den Jahreskreislauf gefeiert und für sich genutzt, zum Krafttanken, Reinigen und Klären des Unbewussten. An Samhain wird nach dem Verständnis der alten Kelten das Jahr neu geboren. Altes kann bereinigt werden, um Platz für das Neue zu schaffen. Der meditative Natur-Abend für Frauen mit Carolin Schupp bringt Einblicke in die keltischen Traditionen und schafft eigene Verbindungen zur Vergangenheit, zum Neuen und zur Natur. Die Veranstaltung für Frauen kostet 25 Euro und findet in Eppingen statt.

Information und Anmeldung unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter 07131/994-1181. Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.

Online-Bestellung für Ihr Brennholz vor Ort aus dem Staatswald von ForstBW

Spätestens zu Beginn des ersten herbstlichen Laubfalls startet die Holz-ernte für Laubhölzer im Wald. Der wertvolle Brennstoff Holz für Ofen und Kamin kann nun für den Staatswald ab September online über www.forstbw.de bestellt werden.

Nach einer Pilotphase mit sehr positiven Rückmeldungen ist es nun mit wenigen Klicks möglich in ganz Baden-Württemberg Brennholz im Staatswald auf der ForstBW-Website (www.forstbw.de) online zu bestellen. Durch die Eingabe des jeweiligen Forstbezirks und des für Sie als Käufer in Frage kommenden Forstreviers erhalten Sie auf einen Blick alle Informationen zu den angebotenen Holzarten und Preisen. Die Abgrenzungen der Forstbezirke und Forstreviere können einer interaktiven Landkarte auf der Homepage von ForstBW entnommen werden. So können Sie bequem von Zuhause aus Ihr Brennholz bestellen.

Ein schneller und kundenfreundlicher Prozess, der für Forstleute, Kundinnen und Kunden alle Informationen bündelt. Nach der Online-Bestellung findet die weitere Abwicklung über die Forstbezirke vor Ort statt.

Mit der Begleichung der Rechnung erhält der oder die Käufer/in unverzüglich eine Zahlungsbestätigung bzw. eine Abfuhrfreigabe für das bezahlte Holz sowie eine Fahrgenehmigung für den betroffenen Wald von ForstBW. „Diese Bestätigung muss der/die Käufer/in bei der Abfuhr mit sich führen und auf Verlangen vorzeigen“ erklärt Franziska Hördegen aus dem Fachbereich Technische Produktion & Holzvermarktung bei ForstBW. Auf der Zahlungsbestätigung wird auch eine Abfuhrfrist bekannt gegeben. In diesem Zeitraum muss das bestellte Holz abgeholt werden.

Das Holz wird polterweise an Pkw-befahrbaren Waldwegen gelagert und in haushaltsüblichen Mengen angeboten. Der Bestellzeitraum für diesen Winter endet am 31.12.2020. Danach kann erst wieder ab dem 01.04.2021 bestellt werden.

In der Brennholzsaaison Winter 2020/2021 können Sie Ihr Brennholz noch wie gewohnt per Bestellformular bestellen. Dieses erhalten Sie bei Ihrem zuständigen **Forstbezirk Unterland**, Ludwig-Zorn-Straße 8, 75031 Eppingen (unterland.holz@forstbw.de) oder über den für den örtlichen Staatswald zuständigen Revierleiter.

Links: Brennholz online bestellen: <https://www.forstbw.de/produkte-angebote/holz/bhf/>

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.forstbw.de

Das Landratsamt Heilbronn informiert

Pflegestützpunkt des Landkreises Heilbronn

Beim Pflegestützpunkt des Landkreises Heilbronn erhalten Betroffene, Angehörige und Interessierte Information und Beratung rund um das Thema Pflege.

Landratsamt Heilbronn

Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Telefon 07131/994-429, Telefon 07131/994-8048

Gesundheitszentrum Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim
Telefon 07135/9699-500, Telefon 07135/9699-501

Telefonische und persönliche Beratung:

Montags, dienstags, donnerstags, freitags 9–12 Uhr, mittwochs 16–18 Uhr.

Persönliche Beratungsgespräche sind, nach vorheriger Vereinbarung, auch außerhalb der Sprechzeiten möglich. Aufgrund der aktuellen Situation sind persönliche Beratungstermine nur nach telefonischer Vereinbarung möglich.

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landratsamt-heilbronn.de

Webseite: www.pflegestuetzpunkt-landkreis-heilbronn.de

Klimaschutz

Angebote der Volkshochschule Unterland

In Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn bietet die Volkshochschule Unterland Informationsveranstaltungen rund um das Thema Klimaschutz an. Eine Anmeldung ist erforderlich. Das gesamte Angebot und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter <https://vhs-unterland.de/Klimaschutz>.

Fotovoltaik pro und contra – Abendseminar

Neuenstadt, Donnerstag, 22. Oktober, 19:00–21:15 Uhr, Manfred Claßen, gebührenfrei

Weinsberg, Dienstag, 24. November, 19:00–21:15 Uhr, Manfred Claßen, gebührenfrei

Wer sich als Privatperson überlegt, eine Fotovoltaikanlage auf dem eigenen Dach zu bauen, ist in diesem Kurs richtig aufgehoben. Als Elektromeister, Betreiber einer Fotovoltaikanlage mit Akku sowie ehemaliges aktives Mitglied eines PV-Sachverständigenvereins kennt der Dozent Manfred Claßen sämtliche Stolperstellen und Tricks der Anbieter und versteht es Sachverhalte für den Laien leicht verständlich zu erklären. Im Kurs werden objektiv die Vor- und Nachteile von Fotovoltaik, die richtige Herangehensweise, wenn eine Privatperson eine PV-Anlage erwerben möchte, sowie steuerliche Aspekte behandelt.

Elektromobilität

Brackenheim, Donnerstag, 22. Oktober, 18:30–20:45 Uhr, Thomas Ströbel, 3 €

Obersulm, Montag, 16. November, 18:30–20:45 Uhr, Thomas Ströbel, 3 €

Mit dem Diesel-Skandal, Fridays-for-Future, europäischer Umweltpolitik und nicht zuletzt auch regional der BuGa in Heilbronn ist das Thema Mobilität der Zukunft in den Mittelpunkt der Politik und der Gesellschaft gerückt. Hierbei gibt es viele unterschiedliche Ansätze, wie die Zukunft aussehen könnte. Nahezu jeder große Autokonzern will jetzt sehr kurzfristig in das Thema Elektrofahrzeuge mehr oder weniger stark einsteigen. Der Dozent beleuchtet Vorurteile und zeigt tiefergehende Zusammenhänge zwischen Umweltschutz und Elektro-Mobilität auf - aber auch, dass darüber hinaus viele weitere Aktivitäten und Veränderungen notwendig sind, um dem Ziel des Klimaschutzes tatsächlich näher kommen zu können. Um einen persönlichen Eindruck von der Fahrt in einem Elektroauto zu vermitteln, besteht eventuell die Möglichkeit zur Mitfahrt in einem Elektroauto.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert



Schadstoffsammlung

am Samstag, den 24. Oktober 2020

Am 24.10.2020 ist das Schadstoffmobil für Sie an folgenden Stellen:

Zeit:	Ort:	Sammelplatz
09:00–10:00	Zaberfeld	Bahnhofstr. Zaberfeld, ehemaliges Bahngelände
10:30–11:00	Pfaffenhofen	Platz beim Gemeindezentrum Pfaffenhofen
11:30–12:00	Cleebronn	Platz beim Sportplatz
13:30–15:30	Lauffen	PP Forchenwald/Freizeitzentrum

Privathaushalte können dort schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenlos abgeben.

Angenommen werden beispielsweise

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdüner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren.

Nicht angenommen werden zum Beispiel

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Gebinde größer als 50 Liter.

Eine Übersicht aller Sammeltermine im Landkreis Heilbronn gibt es im Internet unter www.landkreis-heilbronn.de.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. Dispersionsfarben (keine Ölfarben und anderes!) können von Privatanlieferern, außer beim Schadstoffmobil, immer zu den Öffnungszeiten in den Entsorgungszentren/ Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelstraße 3, kostenlos abgegeben werden.

Öffnungszeiten Entsorgungszentrum Eberstadt

Mo.–Fr., 7:45 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr; Sa., 8:00 bis 13:00 Uhr und 13:30 bis 15:30 Uhr

Öffnungszeiten Entsorgungszentrum Stetten

Mo. geschlossen; Di.–Fr., 7:45 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr; Sa., 8:00 bis 12:30 Uhr.

Öffnungszeiten Recyclinghof Neckarsulm

Di., 16:30–19:00 Uhr; Fr., 14:00–17:00 Uhr; Sa., 09:00–13:00 Uhr.

Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne.

Nutzen Sie die offiziellen Schadstoffsammlungen!

Ihre Abfälle werden auf diese Weise garantiert verwertet beziehungsweise ordnungsgemäß beseitigt. Schadstoffhaltige Abfälle im Restmüll oder in der Toilette schaden letztlich auch Ihnen.

Zum Schluss noch eine Bitte:

Mischen Sie keine Chemikalien zusammen und bringen Sie, wenn möglich, die Originalverpackung zum Schadstoffmobil mit. Übergeben Sie ihre Schadstoffe persönlich den Mitarbeitern der Schadstoffsammlung; einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden (Stichwort: spielende Kinder).

Agentur für Arbeit informiert

Arbeitsrechtliche Dauerbrenner

BiZ & Donna – Die Veranstaltungsreihe für Frauen

Kenntnisse über Grundlagen des Arbeitsrechts sind für Arbeitnehmer im täglichen Arbeitsalltag unabdingbar.

Im Online-Seminar am Freitag, 23. Oktober von 14 bis 16 Uhr werden klassische Fragestellungen rund um das Arbeitsrecht besprochen. Welche Fragen sind beispielsweise im Bewerbungsgespräch zulässig? Welche Urlaubsansprüche bestehen eigentlich? Wie verhält man sich im Krankheitsfall korrekt?

Aus Gründen des Gesundheitsschutzes findet der Workshop online statt. Anmeldung unter Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de oder Tel. 07131/969-166. Für die Teilnahme wird ein Smartphone, Tablet oder Laptop mit Internetzugang benötigt. Die Einwahldaten werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Weitere Termine in der Veranstaltungsdatenbank unter www.arbeitsagentur.de.

Zeit sparen – schneller zum Arbeitslosengeld

Online arbeitssuchend melden und gleich Beratungstermin buchen
Seine Arbeitssuchendmeldung am Telefon vorzunehmen ist „Schnee von gestern“. Wer dies schnell und bequem erledigen und gegebenenfalls seinen Antrag auf Arbeitslosengeld auch noch stellen möchte, kann dies nun online vornehmen.

Der Vorteil: Neben einer schnelleren Antragstellung auf Arbeitslosengeld kann der Kunde entscheiden, wann der Termin mit dem Berater stattfinden soll und ihn direkt im System buchen.

Die Bundesagentur für Arbeit bietet mit ihren eServices unter www.arbeitsagentur.de bereits umfangreiche Online-Angebote an.

Die „Online-Terminvergabe“ wird derzeit bundesweit in drei Arbeitsagenturen erprobt – darunter auch in Heilbronn.

„Die Rückmeldungen unserer Kunden in den sechs Monaten der Testphase vor der Corona-Pandemie haben gezeigt, dass das Angebot sehr gut ankommt. Die Nutzer bewerten es positiv, dass sie unter anderem die Arbeitsuchendmeldung schnell und einfach online erledigen und danach direkt einen der angebotenen Beratungstermine aussuchen und buchen können“, erklärt Michael Knöll, Teamleiter in der Agentur für Arbeit Heilbronn. „Wir hoffen, dass möglichst viele weiterhin dieses Online-Angebot nutzen. Die Erfahrungen helfen dabei, unser Online-Angebot weiter zu verbessern.“



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Tagesticket-Vorverkauf für Gartenschau Eppingen gestartet

Vom 7. Mai bis zum 12. September 2021 ist die Gartenschau Eppingen der Treffpunkt in Baden-Württemberg – ein blühendes Miteinander im Herzen des Kraichgaus. Zwischen Fachwerk und Sommerflor erwartet die Besucher hier 129 Tage lang ein naturnaher Erlebnisraum mitten in der Fachwerkstadt Eppingen. Tagestickets im Vorverkauf gibt es ab so-



fort auch bei uns in der Tourist-Info. Also Tickets sichern und Vorfreuen!

Herbstliche Führungen

Freitag, 16. Oktober, 17 Uhr – Schweigewanderung am Abend

Schritt für Schritt, Atemzug für Atemzug – eine Wanderung mit Achtsamkeit für die Natur. Hinein in die Dämmerung – vielleicht mit einem Sonnenuntergang. Treffpunkt beim Sportplatz Nordhausen. Teilnahmegebühr 6 Euro, Dauer ca. 2,5 Stunden.

Anmeldung bei Wanderführerin Helga Naujoks unter Tel. 0176/55642299 oder helga.naujoks@gmx.de.

Freitag, 16. Oktober, 16 Uhr – Kräuter und Wildfrüchte im Herbst
Wanderung, Wissenswertes und kleine Kostproben mit Wildpflanzenpädagogin Tamara Kühner. 13 Euro Teilnahmegebühr.

Anmeldung unter Tel. 07135/8096 oder tamara-kuehner@gmx.de.

Samstag, 17. Oktober, 16 Uhr – (M)Ein Jahr im Weinberg – Herbst
Krautiges Weinbergwissen mit kleinen Kostproben und Wein. Teilnahmegebühr 15 Euro. Treffpunkt: Weingut Kühner, Schleifweg 80, Botenheim. Anmeldung unter Tel. 07135/8096 oder tamara-kuehner@gmx.de.

Sonntag, 18. Oktober, 14 Uhr – Wein im Lauffener Städtle

Historische Stadtführung der besonderen Art. Stationen sind die Grafenburg auf der Neckarinsel, das Alte Gefängnis, das Heilbronner Tor und die ehemalige Kelter. Die noch vorhandenen Gebäude und 5 verschiedene Weine lassen die Geschichte wieder lebendig werden. Treffpunkt an der Rathausburg, Teilnahmegebühr 22 Euro.

Anmeldung bei Weinerlebnisleiter Wolfgang Keimp unter Tel. 0174/9297585 oder info@radundwein.de.

Samstag, 24. Oktober, 15 Uhr – Führung durch die Lauffener Steilagen

Treppauf, treppab geht es durch historische Terrassenweinberge. Da gibt es tiefe Lettenkeupergruben, alte Denksteine sowie herrliche Aussichtsstellen. Man erhält Einblick in die großartige bauliche Leistung der Mauerleswengert und die Arbeit der Weingärtner. Teilnahmevoraussetzungen: Festes Schuhwerk, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit. Treffpunkt ist beim Parkplatz am Hagdol. Teilnahmegebühr 5 Euro.

Anmeldung bei Dr. Bernhard Enzel unter Tel. 07133/15194 oder bernhard.enzel@lauffen.de.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo. 9–13 Uhr, Di./Mi. 9–17, Do./Fr. 9–18 Uhr, Sa. 9–12 Uhr.



Naturparkinfos

Veranstaltungen der Naturparkführer

„Das Glück hat lange Ohren – Eselerlebnistour“

Samstag, 17. Oktober 2020, 14 bis 16.30 Uhr, Ötisheim-Corres

Einmal mit dem Esel unterwegs zu sein (ca. 2 km) – das entschleunigt nicht nur, es lehrt uns, die Dinge um uns herum wieder wahrzunehmen. Wer die Körpersprache der Esel versteht und sich auf

die treuen und ausdauernden Tiere einlässt, kann die Welt mit anderen Augen sehen. Kostenbeitrag 19,-€ p. P. inkl. Snack und Getränke.

Anmeldung und Info bei Naturparkführerin Kerstin Hofmann, Telefon 07041/8161063, kerstin.m.hofmann@web.de.

„Wilde Herbstfrüchte kennenlernen“

Samstag, 17. Oktober, 14 bis 17 Uhr, Treffpunkt wird bei Anmeldung bekanntgegeben.

Dunkelblaue Schlehen, rote Hagebutten, dunkelrote Weißdornbeeren, schwarze Ligusterbeeren, Eicheln, Bucheckern ... Bei einer Führung lernen Sie die unterschiedlichen Früchte kennen. Was kann man aus ihnen herstellen? Gibt es giftige unter ihnen?

Kostenbeitrag: p. P. 12 €, Kinder 6 € inkl. Kostproben + Getränk

Anmeldung erforderlich: ja, bei Naturparkführerin Conny Wirsich, Telefon 07147/900082, E-Mail: connywirsich@aol.com.

„Der jüdische Friedhof in Freudental“

Sonntag, 18. Oktober, 11 bis 13 Uhr, Freudental Ecke Strombergstraße/ Am Gaisgraben

Vom Treffpunkt führt ein rund 30-minütiger Spaziergang zum im Wald gelegenen jüdischen Friedhof. Dieser wurde 1811, während der Regierungszeit des ersten württembergischen Königs Friedrich I., angelegt. Inschriften und Ornamente auf den alten, zum Teil verwitterten Grabsteinen, legen noch heute Zeugnisse einer einst bedeutenden jüdischen Gemeinde in Württemberg ab. Kostenbeitrag: p. P. 6 €.

Anmeldung erforderlich bei Naturparkführer Rüdiger Rüster, Telefon 07143/21403, E-Mail: bechtler.ruester@t-online.de.

„5 Tage Naturparkforscher“

Zaberfeld Naturparkzentrum, 26. bis 30. Oktober, täglich 9 bis 14 Uhr
Kinder von 7–12 Jahren können 5 Tage täglich von 9 bis 14 Uhr mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes im und um das Naturparkzentrum die Natur und Geschichte des Naturparks im Herbst erforschen. Zudem können sie Nisthilfen und Futterhäuschen basteln, alte Haustierrassen auf dem Bauernhof besuchen und eine Reise in die Welt der Steine machen! Kostenbeitrag 140 € inkl. Material und Nebenkosten.

Anmeldung erforderlich: bei Naturparkführer Michael Wennes, Telefon 07046/930080, E-Mail: michaelwennes@t-online.de.

„Märchenwanderung“

Mittwoch, 28. Oktober 2020, 13.30 bis 15 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Krappenbuckel zwischen Freudental und Bönningheim
Der herbstliche Wald bietet uns zu dieser Zeit eine märchenhafte Kulisse mit vielen Kräutern und bunten Bäumen. Dabei werden altbewährte Märchen für Kinder und Erwachsene zu hören sein.

Kostenbeitrag: p. P. 6 €, Kinder 3 €

Anmeldung und Info bei Naturparkführerin Ute Schoch, Telefon 07143/965018, E-Mail: u.scho@gmx.net.

Mitteilungen der Schulen

Freie Schule Diefenbach

„Schluss mit dem Theater!?“ – eine Theateraufführung der 9. Klasse der Freien Schule Diefenbach

Am Mittwochabend, den 7. und am Freitagabend, den 9. Oktober 2020 zeigte die 9. Klasse der Freien Schule Diefenbach in der Metterhalle ihr selbst entwickeltes Theaterstück „Schluss mit dem Theater!“.

Wegen der zurzeit geltenden Corona-Bestimmungen konnte das Schultheaterstück nur unter strengen Hygienebedingungen und leider auch nur vor einer begrenzten Zuschauerzahl gezeigt werden.

Bereits im September 2018 entstanden im Rahmen des Deutschunterrichts erste Ideen und Texte zu einem Theaterstück. Sehr schnell wurde auch der Arbeitstitel „Schluss mit dem Theater!?“ gefunden und die Schülerinnen und Schüler entwickelten eine Handlungsskizze, bei der es darum ging, dass das Theater von einem Gangster gekauft und geschlossen werden sollte. Damals ahnten wir nicht, dass dieses Szenario bald Realität werden und unser Schultheater selbst betreffen würde. Denn im März kam Corona und damit die Schließung der Schulen und an Theater spielen und -aufführung war nicht mehr zu denken. Um so mehr freut es die Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse, dass ihre Arbeit nicht umsonst war. Innerhalb von vier Wochen war ihr Stück bühnenreif und die Aufführungen ein voller Erfolg.

Handlung: Drei Jugendliche brechen in ein Theater ein. Sie sind von zu Hause weggelaufen, haben Ärger mit den Eltern, Liebeskummer und suchen nach einem anderen Leben.

Als die Theaterleute erscheinen, verstecken sie sich und beobachten sie bei ihrer Theaterprobe. Plötzlich erscheinen zwei Geschäftsführer und es wird den Schauspielern mitgeteilt, dass ihr Theater zu einem Supermarkt umgebaut wird. Ein Gangster hat das Theater gekauft und überreicht den Geschäftsführern einen Koffer mit Geld. Die Schauspieler sind verzweifelt

und suchen nach einem Ausweg. Wie kann ihr Theater gerettet werden? Da entdecken sie die jugendlichen Einbrecher und es kommt zu einem Kampf. Doch schließlich kann der Streit geschlichtet werden und sie suchen nach einer gemeinsamen Lösung, um das Theater zu retten. Doch dazu braucht man eine Idee, eine Vision.

Im nächsten Moment finden sich alle in einer geheimnisvollen Traumwelt wieder, in der sie umhertreiben und nach Antworten suchen. Sie begegnen den Masken, einem seltsamen Vogel und einer Giraffe, die ihnen den Weg zu Don Quichote zeigen. Sie erleben Don Quichote, der in einem Einkaufswagen über die Bühne fährt und mit einem Drachen kämpft. Als die Schauspieler wieder erwachen, begegnet der Gangster seiner Mutter und alles nimmt eine unerwartete Wendung und das Theater kann gerettet werden.

U. Sch.



**Volkshochschule Unterland
in Zaberfeld**

Außenstellenleitung: Doris Petzold, Tel. 07135/9318671, Fax: 10857
E-Mail: zaberfeld@vhs-unterland.de, Internet: www.vhs-unterland.de

Angebote der VHS

Mit dem Fahrrad von der Nordsee bis nach Venedig

Seit 2012 erfüllt Gerhard Schneider sich den Traum Deutschland per Fahrrad kennenzulernen. In mehreren Etappen hat er nun die Strecke Nordsee – Venedig mit dem Fahrrad zurückgelegt. In den beiden Vorträgen präsentiert er Bilder, Eindrücke und Anekdoten von seinen Touren. Der erste Vortrag zeigt Bilder vom Elbe-Radweg, einer Alpenüberquerung nach Bozen, dem Saale-Radweg, von seinem Weg nach Rosenheim durch die Oberpfalz sowie der Route entlang der Weser. Beim 2. Vortrag werden Bilder vom Oder-Neiße-Radweg, von der Route München – Venedig sowie Eindrücke vom Ostsee-Küsten-Radweg präsentiert.

2 Vortragsabende: Fr., 06.11. und 13.11., 19:30 Uhr, VR Med., Gügl. Eintritt: 7 €/Abend. Die beiden Vorträge können einzeln besucht werden.

Mathematik Auffrischkurs für SchülerInnen der 10. Klasse, Realschule

Inhalt: der Unterrichtsstoff Mathematik von Kl. 8 und 9 – Basis für Kl. 10. Ziel ist die Vorbereitung der Abschlussprüfung.

Die Schwerpunkte können individuell mit den TN abgestimmt werden. Do., 15. und 20.10., 03. und 10.11., je 15:15–16:45 Uhr, 4-mal 7–9 TN, 42 €, VR Med., Gügl.

Zabergäu-Akademie am Donnerstagabend

Themen: 15.10. Politik: Angela Merkel; 22.10. Musik: Beethoven und Beatles; 05.11. Naturwissenschaften: Die Physik der Musik; 19.11. Kunst: Raffael – anl. des 500. Todesjahres; 03.12. Philosophie/Religion: Mut zur Muße; 14.01. Literatur: Hölderlin; 28.01. Geschichte: Johannes Gutenberg/Churchill

Do., 19.00–21.15 Uhr, 98,- € bei 10–14 TN. in Gügl., Lauffen und Brackenheim

Englisch in Zaberfeld

Im Löweneck soll es einen Englischkurs für Anfänger mit kleinen Vorkenntnissen geben.

Mi., 9:30–11:00 Uhr. Der Kurs beginnt, sobald sich genügend InteressentInnen gemeldet haben.

8 Kurstermine bei 7–9 TN, Kursgebühr: 70 €

Bitte melden Sie sich bei Interesse an.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden

Zaberfeld – Michelbach



Pfarrer Hartmut Kraft, Lerchenstraße 2/2, 74374 Zaberfeld
Tel. 07046/2132, Fax 07046/930269

E-Mail: Pfarramt.zaberfeld-michelbach@elkw.de

www.kirche-zaberfeld.de oder www.kirche-michelbach.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Montags und donnerstags 9 bis 12 Uhr

Wochenspruch: Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. Jeremia 17,14

Freitag, 16. Oktober

19.30 Uhr Vortrag mit Journalist Pfr. Steffen Kern in der Kirche Zaberfeld zum Thema: „Worauf können wir hoffen?“ – Ein Einblick in die himmlische Welt! Eine Anmeldung wäre gut, man darf aber auch einfach so kommen.

Samstag, 17. Oktober

10.00 Uhr Generalprobe für die Konfirmation in Zaberfeld

17.30 Uhr Konzert mit Sängerin Elke Gelhardt und Band in der Güglinger Kirche. Eine Mischung aus zeitgemäßem Pop, Soul und Jazz. Bitte anmelden unter www.kirche-gueglingen.de.

20.00 Uhr Konzert mit Sängerin Elke Gelhardt und Band in der Güglinger Kirche. Eine Mischung aus zeitgemäßem Pop, Soul und Jazz. Bitte anmelden unter www.kirche-gueglingen.de.

Sonntag, 20. September

10.00 Uhr Konfirmation in Zaberfeld mit Pfarrer i. R. Neth

Aus der Gemeinde werden folgende Jugendliche konfirmiert:

Teresa Laichinger, Hanna Mayer, Ellen Meißner, Elisa Ohm, Monia Schwarz (aus Leonbronn) und Maya Stiefel. Wir wünschen unseren Konfirmandinnen alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg und Gottes reichen Segen!

Wir bitten die Gemeindeglieder, die begrenzten Sitzplätze den Angehörigen der Konfirmandinnen zu überlassen. Das Opfer der Konfirmation ist für unsere neue Lautsprecheranlage bestimmt.

Die Konfirmation findet unter Beachtung der bekannten Hygienemaßnahmen statt! Wer mitsingen möchte, muss beim Singen weiterhin eine Mund-Nasenschutzmaske tragen. Die Gemeinde ist recht herzlich zum Besuch der Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden eingeladen!

17.30 Uhr Lobpreisabend „Du hältst mich fest!“ mit der professionellen Lobpreisband Historymaker aus Pforzheim in der Lambertuskirche Pfaffenhofen. Eine Anmeldung wäre gut, man darf aber auch einfach so kommen.

Montag, 19. Oktober

18.30 Uhr Gebetskreis im Gemeindezentrum

19.00 Uhr Gemeinsame Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindezentrum

Mittwoch, 21. Oktober

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

18.30 Uhr Die Apis – Gemeinschaftsstunde im Bürgerhaus Michelbach (Kirchenraum)

19.00 Uhr Frauenchor im Gemeindezentrum

Vorschau:

Kommt mit zur Kinderkirch-Rallye!



**KIRCHE MIT
KINDERN**



Die Kinderkirchen Zaberfeld und Michelbach sind wieder zurück! Kennt ihr Martin von Tours? Der, der seinen Mantel für den Bettler teilte? Wollt ihr mehr über sein spannendes Leben erfahren?

Dann seid am Sonntag, den 25. Oktober 2020 mit dabei, wenn wir mit einem Stationenspiel zum Leben von Sankt Martin wieder durchstarten. Los geht es um 10 Uhr am Gemeindezentrum in Zaberfeld und das voraussichtliche Ende ist um 12 Uhr ebenfalls dort.

Bitte bringt aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung selber etwas zu trinken mit, sowie wetterfeste Kleidung und Schuhe.

Herzlich eingeladen sind alle Kinder von 3–14 Jahre!



CVJM – Zaberfeld e. V. – Vorsitzender Pfr. i. R. Heinz Kleu, Tel. 880218

Donnerstag, 15. Oktober

18.00 Uhr Köki – Mädchenjungschar Königskinder von 7–13 Jahren. Spiel, Spaß und Spannung beim großen Rätsel-Quiz für alle Sinnen! Wir freuen uns auf euch!

Dienstag, 20. Oktober

19.30 Uhr CVJM Jahreshauptversammlung im Gemeindezentrum

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Vereinshaus

Telefonseelsorge Heilbronn 0800/1110111
Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Evangelische Kirchengemeinden Leonbronn und Ochsenburg

Pfarrer Wolfram Niethammer
Kontakt: Ev. Pfarramt Leonbronn – Ochsenburg,
Friedhofstr. 35, Leonbronn, Tel. 07046/2156, Fax 07046/931793,
E-Mail: Pfarramt.Leonbronn-Ochsenburg@elkw.de
Internet: www.kirche-leonbronn.de, www.kirche-ochsenburg.de
oder im Pfarramt II in Brackenheim, Tel. 07135/4606

Freitag, 16. Oktober

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Ochsenburg

Sonntag, 18. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst in Ochsenburg (Pfr. i. R. Dietzsch)

10.30 Uhr Gottesdienst in Leonbronn (Pfr. i. R. Dietzsch)

Das Opfer ist in beiden Gemeinden für die Diakonie bestimmt.

Mittwoch, 21. Oktober

18.00 Uhr Sitzung vom Kirchengemeinderat in Ochsenburg

Freitag, 23. Oktober

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Ochsenburg

Gottesdienst

Der Gottesdienst findet unter Beachtung der bekannten Hygienemaßnahmen statt.

Am Eingang steht Händedesinfektionsmittel. Bitte tragen Sie beim Betreten der Kirche einen Mund-Nasenschutz. Es darf wieder gesungen werden und wer mitsingen möchte, muss beim Singen und Beten weiterhin eine Mund-Nasenschutzmaske tragen.

Katholische Kirchengemeinde



Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, wilhelm.forstner@drs.de;
Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730, claudia.weiler@drs.de;
Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304,
stmichael.brackenheim@drs.de, Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr,
Di., 15–17.30 Uhr;
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 17. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 18. Oktober

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*

Dienstag, 20. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 21. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Freitag, 23. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 24. Oktober

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 25. Oktober

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Johanniskirche, Brackenheim

* = Live-Übertragung auf unserem Youtube-Kanal.

Termine

Freitag, 16. Oktober

16.30 Uhr KINDERZEIT, Brackenheim

Dienstag, 20. Oktober

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung, Gemeindehaus Brackenheim

Jehovas Zeugen, Versammlung Brackenheim

Hirnerweg 12, www.jw.org

Das Reich Gottes: Was ist damit gemeint?

Ist es ... etwas in uns? Eine Regierung im Himmel? Etwas anderes?

Was sagt die Bibel? Gott wird „eine Regierung errichten, die nie untergehen wird“ (Daniel 2:44). Jesus „wird für immer als König ... regieren und sein Königreich wird nie enden“ (Lukas 1:33).

Was habe ich davon? Eine gerechte Regierung, die für jeden Gutes bewirkt (Jesaja 48:17,18) Vollkommene Gesundheit und endloses Glück in einer neuen Welt (Offenbarung 21:3,4)

Kann ich der Bibel vertrauen? Ja, hier nur ein Grund:

Die unsichere Weltlage bestätigt, dass Gottes Reich bald kommt. Jesus sagte voraus, was zu beobachten wäre, kurz bevor das Reich Gottes auf der Erde für Frieden sorgen wird: eine Häufung von Kriegen, Hungersnöten und Erdbeben (Matthäus 24:3,7). Genau das kann man weltweit beobachten. Wir können also sicher sein, dass Gottes Reich bald alle Probleme lösen wird.

Aktuell auf JW.org: Wie man mit weniger Geld auskommt.

Das wöchentliche Bibellesen: 2. Mose 33–34.

Zum kostenlosen Bibelkurs anmelden: Tel. 07135/15531

Internet: www.JW.org > Kontakt.

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdÖR

Schafgasse 13, 74363 Güglingen-Frauenzimmern

Webseite: www.gegogue.de

Telefon 07046/8849601 oder 07135/13521

Sonntag, 18. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Der Gottesdienst findet unter Einhaltung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.

Diakonie- und Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Neues Seminar Sterbebegleitung ab 13. November

Seit zweiundzwanzig Jahren begleitet der Hospizdienst Zabergäu schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige zu Hause oder in Pflegeheimen.

Dies geschieht durch speziell geschulte Mitarbeiter. In den vergangenen Jahren haben bereits viele Menschen die Begleitung durch ehrenamtliche Hospizhelfer in Anspruch genommen. Nun sucht der Hospizdienst wieder Ehrenamtliche, die diese Aufgabe ebenfalls übernehmen möchten.

Dem Hospizdienst ist es wichtig, dass Menschen ihr Leben bis zuletzt in Würde führen können. Wir verstehen uns als eine Ergänzung zur palliativmedizinischen und palliativpflegerischen Versorgung und richten uns als kostenfreies Angebot an alle Menschen unabhängig von Alter, Herkunft, Lebensstil, Religion oder Weltanschauung.

Die geschulten, ehrenamtlichen Mitarbeiter besuchen die Menschen zu Hause oder im Pflegeheim, um sie und ihre Angehörigen zu unterstützen durch Gespräche, durch Zuhören oder einfach nur „Da sein“.

Am 13. November beginnt die Schulung neuer Mitarbeiter, die sich hierfür ehrenamtlich engagieren wollen.

Wer sich vorstellen kann, zukünftig im Hospizdienst Zabergäu mitzuarbeiten, kann sich über die Möglichkeiten bei Julia Mattick, Einsatzleitung, unter 07135/986117, informieren. Details zum Seminar gibt es auf der Homepage der Diakonie-Sozialstation unter www.diakoniestation-brackenheim.de in der Rubrik Hospizdienst. -rob-

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Selbsthilfegruppe Kleeblatt

Die Selbsthilfegruppe „Kleeblatt Zabergäu“ für Menschen mit Depressionen trifft sich immer jeden 2. Dienstag um 17.30 Uhr in den ungeraden Wochen. Das nächste Treffen findet am 20. Oktober 2020 statt.

Bei Interesse wenden Sie sich gerne direkt an Barbara Geiger, Telefon 07133/900251.

Jugendmigrationsdienst des Diakonischen Werkes im Stadt- und Landkreis Heilbronn – Beratungsstelle für Migranten

Zugewanderte Jugendliche und junge Erwachsene haben häufig viele Fragen und wissen nicht an wen sie sich wenden sollen. Unsere Aufgabe ist es, sie in den ersten Jahren der Zuwanderung zu begleiten.

Wir beraten und unterstützen gerne in den Bereichen: Schule, Ausbildung und Beruf (Hilfe bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen, Anerkennung von Zeugnissen, Schul- und Berufsabschlüssen), Umgang mit Ämtern, Behörden und Institutionen, bei der Suche nach einem Integrationskurs und bei persönlichen Problemen. Das Beratungsangebot ist freiwillig und kostenfrei.

Jutta Kubin vom Kreisdiakonieverband Heilbronn ist montags in der Diakonischen Bezirksstelle, Kirchstraße 10 in Brackenheim für Sie erreichbar.

Wir bitten um Terminvereinbarung unter Tel. 07131/9644802.


VEREINSNACHRICHTEN


www.sc-oz.de

SC Oberes Zabergäu 1998
Abteilung Fußball 1. Mannschaft
Ü32 Bezirkspokal: SC OZ – SV Leingarten

Am 7. Oktober fand unter der Woche das Nachholspiel des Ü32-Bezirkspokals unserer Alten Herren gegen den Bezirkspokalsieger und Bezirksmeister SV Leingarten statt.

Die hochgehandelten Gäste wurden ihrem Ruf gerecht. Eine spielerisch gefällige und technische Spielanlage ging einher mit teilweise arrogantem Verhalten. Dieses konnte aber von Anfang an mit einer fair-aggressiven Spielweise des Heimteams bekämpft werden, was die Gäste in dieser Form weder gewohnt waren oder erwartet hatten. Nur wenig kam aufs Tor des SC und wenn ein Angriff doch zum Torabschluss führte, war der stets präsent und gut aufgelegte Torhüter Alex Stengel zur Stelle. Nach vorne konnte unsere Mannschaft einige Konter fahren und mit etwas mehr Fortune hätte man in der ersten Halbzeit mit 1:0 in Führung gehen können, leider blieb es beim torlosen Unentschieden bis zur Halbzeitpause.

Die zweite Halbzeit war zu Beginn ein munteres Auf und Ab an Spielzügen bis eines unserer sechs Flutlichter den Dienst versagte. Der eine oder andere Leingartener hätte dies gerne als Anlass zum Spielabbruch genommen, da man den gewohnten Sieg zu diesem Zeitpunkt wohl in weiter Ferne vermutete. Es ging im Halbdunkel allerdings weiter bis die 65. Minute die Vorentscheidung brachte. Ein berechtigter Foulelfmeter brachte die Gäste mit 0:1 in Führung. Das Heimteam kämpfte weiter und man verbuchte noch zwei hochkarätige Chancen, die leider vergeben wurden. So brachte eine weitere Standardsituation die finale Entscheidung. Ein Eckball konnte nicht geklärt werden und ein Leingartener staubte ab. Hoch erhobenen Hauptes, nach hartem Kampf und mannschaftlichem Zusammenhalt, verließ das Heimteam den Platz und freute sich schon wieder auf das freitägliche Training um 19:30 Uhr in Zaberfeld.

Es spielten: Stengel Alexander, Kienzle, Durst, Achauer, Burrer, Hutzenlaub, Ritter Marco, Ritter Heiko, Mayer, Leicht, Hafendörfer, Kolb, Lasch

Die nächsten Spiele

Am Donnerstag, 15.10. steht für den SC um 19 Uhr das Nachholspiel gegen die SGM Fürfeld II in Zaberfeld an.

Am Sonntag, 18.10., erwartet der SC in Leonbronn die SGM Frauenzimmern/Haberschlacht. Das Spiel startet um 15 Uhr, die Reserve ist spielfrei. Die beiden Sportheime freuen sich auf regen Besuch, bitte um Beachtung des Hygienekonzepts.

11.10.: FC Kirchhausen II – SC OZ 0:2 (0:0)
Späte Tore bringen den nächsten Dreier

Den vierten Sieg in Folge erzielt der SC bei seinem Auswärtsspiel in Kirchhausen und klettert damit auf den dritten Tabellenplatz. Auf dem engen Kunstrasen tat sich die Mannschaft von Trainer Heiko Ritter schwer und es entwickelte sich ein sehr zähes Spiel. In der ersten Halbzeit war der SC feldüberlegen, viele Aktionen waren aber zu ungenau und wurden von den tiefstehenden Gastgeber gut verteidigt. Erst in der Mitte der ersten Halbzeit konnte der SC die ersten Torchancen erspielen. Vogel versuchte sich zweimal mit einem Fernschuss, doch der Ball ging jeweils über das Tor. Nach einer der wenigen guten Ballstaffeten hatte Mittwich eine gute Torchance, doch sein Abschluss ging neben das Tor. Auch der A-Jugendliche Mario Sanchez kam kurz vor der Pause nach einen Spielzug zum Abschluss. Nach Zuspiel von Mittwich verzog er jedoch mit Links. Nach der Pause wurde das Spiel zwar hitziger, war jedoch weiterhin zerfahren. In der 62. Minute versuchte sich Vogel abermals mit einem Fernschuss, dieses Mal parierte jedoch der Keeper stark. Die entscheidenden Szenen spielten sich dann in der 80. Minute ab. Kirchhausen kam zu seiner ersten echten Torchance, der Stürmer verpasste die Hereingabe jedoch knapp. Quasi im Gegenzug spielte Freese einen Traumpass auf Mittwich, der frei vor dem Tor die Nerven behielt und unter die Latte einnetzte. Danach warf die Heimelf nochmals alles nach vorne, die Defensive des SC hielt jedoch stand und lies nicht mehr viel zu. In der Nachspiel machte Leicht dann alles klar. Mittwich erkämpfte sich auf der rechten Seite den Ball und spielte mustergültig quer, Leicht musste den Ball nur noch einschieben.

Insgesamt war es sicher ein glanzloser Arbeitssieg für den SC, der aufgrund der größeren Spielanteile aber in Ordnung geht.

Es spielten: Burkhardt, Stuber, Durst, Sanchez L., Vogel, Ritter, Leicht, Freese, Tietsch C. (83. Min Bühler), Mittwich (90.Min Achauer), Sanchez M. (70. Min Kolb)

Abteilung Jugendfußball
Die nächsten Spiele

E-Jugend: 17.10., 12:30 Uhr SGM Cleeborn I – SC OZ

D-Jugend: 17.10., 11:40 Uhr TSV Talheim – SC OZ

A-Jugend: 17.10., 17:15 Uhr SC OZ – SGM Schwaigern/Oberes Leintal I

B-Jugend: 18.10., 10:30 Uhr SC OZ – SGM Willsbach

Die letzten Ergebnisse

E-Jugend: 10.10. SC OZ – FSV Schwaigern II 8:2

Einen ungefährdeten Sieg erzielte unsere E-Jugend. Tore: D. Jones (2), A. Bindzus (2), N. Baumstark (2), B. Gladis (1), L. Stöcker (1)

D-Jugend: 10.10. SC OZ – SGM Eberstadt/Gellmersbach 3:1

Nach 3:0-Halbzeitstand verkürzten die Gäste kurz vor Schluss noch auf 3:1, konnten den SC-Sieg aber nicht mehr gefährden. Tore: E. Durmaz, N. Götz, D. Jones

C-Jugend: 10.10. SC OZ – SGM Kirchhausen II 18:1

Durch einen weiteren Kanter Sieg befindet sich unsere C-Jugend auf dem 2. Tabellenplatz. Tore: K. Büscher (6), M. Sayer (5), L. Häring (3); D. Hutzenlaub (1)

B-Jugend: 11.10. SGM Dürrenzimmern/Unteres Zabergäu – SC OZ 2:2

Mit dem unentschieden rutschte unsere B-Jugend einen Platz runter auf Platz 4. Tore: M. Sanchez, J. Friese

A-Jugend: Spvgg Heinriet/Untergruppenbach – SC OZ 0:0

Mit dem Unentschieden holte unsere A-Jugend den ersten Punkt im zweiten Spiel.

Sportfreunde Zaberfeld
Abteilung Karate
Praktiker Seminar-Kinderkarate

An der jährlichen Fortbildung für Trainer an der Südbadischen Sport- schule in Steinbach bei Baden-Baden nahm Etelka Richards teil.

Das Seminar startete am Freitag, den 02.10. und endete am Sonntag, den 04.10. Durchgeführt wurde das Seminar vom Jugendreferent des Karateverbandes Baden-Württemberg Helmut Spitznagel.

Gemäß Lehrgangs-Programm wurden Übungen und Spiele, die schwer- punktmäßig die Kognition, die Koordination sowie Kondition verbessern, praktiziert.

Die hierbei erworbenen Erkenntnisse sollen zu neuen Anregungen und Ideen für das Training im Verein beitragen.


TSV Ochsenburg
Bundesliga am Wochenende

Freitag, 16.10., 20 Uhr geöffnet

Samstag, 17.10., 15:30 Uhr Hertha BSC – VfB Stuttgart

Bitte folgen Sie den Anweisungen der Monatswirte.

Bei Missachtung der Anweisungen muss das Vereinsheim verlassen werden.

TTC Zaberfeld

Nächste Spielbegegnungen

Sa., 17.10.: 10:00 Uhr SC Buchenbach – Jungen U18 I, 13:00 Uhr Jungen U13 II – TSV Weinsberg II, Jungen U13 I – TSG 1845 Heilbronn, 14:00 Uhr TSV von 1899 Erlenbach – Jungen U18 II, 15:00 Uhr Jungen U18 III – TSV Cleeborn, 18:30 Uhr Herren I – SV Ingersheim, 18:30 Uhr Herren III – Spfr Stockheim

So., 18.10.: 09:30 Uhr Herren I – TTC Neckar-Zaber II, Herren II – TSV Güglingen

Do., 22.10.: 20:30 Uhr SpVgg Eschenau – Herren I (Pokal)

Zuschauer zu unseren Heimspielen sind herzlich willkommen. Bitte halten Sie sich an die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der TTC Zaberfeld lädt alle Mitglieder recht herzlich zur Jahreshauptver- sammlung am Freitag, 6. November 2020, 20:00 Uhr ein. Coronabedingt findet die Versammlung in der Mehrzweckhalle Zaberfeld, In der Fuchs- grube 4, 74374 Zaberfeld statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung, 2. Anwesenheitsliste, 3. Totenerhebung, 4. Berichte der Mannschaftsführer, 5. Termine 2020/2021, 6. Entlastungen, 7. Neuwah- len, 8. Sonstiges.

Anträge für weitere Tagesordnungspunkte können bis zu 2 Wochen vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden schriftlich gestellt werden. Wir bitten alle Mitglieder auf die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln zu achten sowie das Hygienekonzept uneingeschränkt umzusetzen. Marcel von Olhausen, 1. Vorsitzender

Jugend

Qualifikationsrangliste

Anstatt den Bezirksmeisterschaften, die aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen und einem nicht durchsetzbarem Hygienekonzept abgesagt wurden, organisierte der Bezirk die Qualifikationsrangliste für die Regionsranglisten mit einem stark reduzierten Teilnehmerfeld. Aus Zaberfeld hatten sich gar sechs Spieler- und Spielerinnen qualifiziert. Am Start waren letztendlich Luis Grohmann, Finn Gröger und Chris Weiss in der Jungen U18 Konkurrenz – Lina, Tim und Kai mussten aus unterschiedlichsten Gründen passen.

Mit Platz 3,4 und 5 von 12 Teilnehmern konnte man am Ende des Tages zufrieden sein. Etwas ärgerlich war das Ergebnis für Luis Grohmann. Für ihn war der Tagessieg greifbar – in beiden verlorenen Spielen hatte er jeweils einen Matchball ...

Aktive

NSU Neckarsulm III – Herren I 9:4

Zu Gast beim aktuellen Tabellenführer der Landesklasse Gruppe 1 in der Ballei in Neckarsulm gab es für unser Team nichts zu verlieren. Nach den Doppeln konnten wir etwas überrascht, aber verdient, mit 2:1 die Führung übernehmen. In den Einzeln zeigte sich dann aber, warum die Gastgeber an der Spitze der Tabelle platziert sind. Lediglich Jochen Boll und Rene Tietze konnten noch einen Punkt erspielen. Trotz der klaren Niederlage können wir zufrieden sein und positiv auf das nächste Wochenende blicken. Es erwartet uns ein Doppelspieltag in heimischer Halle. Beginn Samstag 18:30 Uhr, Sonntag 9:30 Uhr.

Es spielten für Zaberfeld: Boll 1:1, Rapp 0:2, Waldbauer 0:2, Widmer 0:2, Tietze 1:0, Riechel 0:1, Boll/Waldbauer 1:0, Rapp/Tietze 0:1 und Widmer/Riechel 1:0

Gesangverein Eintracht Zaberfeld e. V.



GetUp singt in Michelbach

Der Chor „GetUp“ übt mittwochs von 20 bis 21:30 Uhr im Bürgerhaus Michelbach.

Coronabedingt können im Vereinsraum der Eintracht Zaberfeld im Feuerwehrmagazin bis auf Weiteres keine Gesangsproben stattfinden. Die Eintracht-Verantwortlichen bedanken sich beim SV Leonbronn für die Erlaubnis zur Nutzung der Sommerhalle.

Proben im Freien wurden allerdings jahreszeitbedingt zwischenzeitlich eine recht ungemütliche Angelegenheit. Glücklicherweise konnte im Bürgerhaus Michelbach ein weiteres Domizil gefunden werden. Auch dort ist das eigens erstellte und mit der Ortspolizeibehörde abgestimmte Hygienekonzept zu beachten.

Grundsätzlich kann jede/r mitsingen. Allerdings ist eine Voranmeldung erforderlich und die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt. Anmeldung per E-Mail an eintracht.zaberfeld@t-online.de oder telefonisch 07046/6756.

Obst- und Gartenbauverein Zaberfeld



Erinnerung: Kürbisgeisterschnitzen am kommenden Samstag

Am kommenden Samstag/morgen, 17.10.2020, 14.00 bis ca. 17.00 Uhr, findet wieder unser jährliches Kürbisgeisterschnitzen statt. Wir treffen uns auf dem Schulhof der Grundschule Zaberfeld. Bitte Werkzeuge (Messer, Löffel, Eimer, usw.) sowie passende Kleidung nicht vergessen. Der Unkostenbeitrag je Kürbis beträgt 3 €. Es sind nur noch wenige Plätze frei, daher schnell bei Vlatka Siller anmelden (Telefon 07046/7297).

Achtung – Ergänztes Hygienekonzept!

Hygienekonzept nach § 10 der aktuell gültigen CoronaVO vom 30. September 2020:

Wir werden auf dem Schulhof unter der Überdachung der Grundschule Zaberfeld Tische im Mindestabstand von 1,5 m aufstellen und bitten je Familie nach Freigabe nur einen Tisch zu belegen.

Hände vor dem Besuch der Toiletten der Grundschule auf dem Schulhof bitte desinfizieren (wir stellen Mittel bereit) und nur einzeln nacheinander oder pro Familien zu benutzen und Mund-/Nasenschutz dazu anzulegen.

Wir sind im Freien uns somit ist die gute Belüftung gesichert.

Bitte die allgemeinen Corona-Bestimmungen beachten:

1. Die Abstandsregel nach § 2 Abs. 1 von 1,5 Metern ist jederzeit einzuhalten.
2. § 4 Abs. 1 Nr. 3 Die Tische sind gründlich zu reinigen sobald eine Familie fertig ist und der Tisch an eine neue Familie vergeben wird
3. § 4 Abs. 1 Nr. 8 Die Teilnehmer/innen werden im Vorfeld bei der Anmeldung oder spät. vor dem Belegen des Tisches über die geltenden Hygienebestimmungen von Vlatka Siller informiert.
4. § 6 Es werden die Kontaktdaten der anwesenden Personen aufgenommen, um im Notfall eine Nachverfolgung gewährleisten zu können.
5. § 7 Es besteht Zutritts- und Teilnahmeverbot für Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind oder die typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns, aufweisen.
6. Messer und Werkzeuge bitte vor der Weitergabe reinigen und desinfizieren.



Schwäbischer Albverein

www.sav-zaberfeld.jimdo.com

Herbstliche Halbtageswanderung am 18. Oktober 2020

Zu einer Wanderung auf dem 8,1 km langen Museumsweg in Maulbronn treffen sich die Wanderfreudigen auf dem Rathausplatz in Zaberfeld um 13 Uhr. Wanderführerin ist Charlotte Buchert (Tel. 0152/33535811). CB

Zur Ungeheuerschlucht am 3. Oktober 2020

Ausgangspunkt der Wanderung war beim Friedhof in Weingarten (Baden). Der Weitwanderweg Odenwald – Vogesen führte uns am Katzenberg vorbei Richtung Untergrombach. Die Wanderer genossen die schönen Ausblicke auf Rheinebene und Pfälzer Wald, eine ganz andere Landschaft als unser Stromberg. Auf schönen Waldwegen kamen wir zur „Ungeheuerklamm“, eine etwa 15 Meter tiefe in den Muschelkalk eingeschnittene Erosionsschlucht. Diese ist als Naturschutzgebiet ausgewiesen, es gibt zahlreiche seltene Pflanzen und Tiere. Ein romantischer Pfad durch dichten Wald führte uns die Klamm entlang bergauf und über eine Holzbrücke auf die andere Seite der Klamm. Dort setzten wir unsere Wandung fort durch Wald und Wiesen. Da es inzwischen ordentlich regnete, gingen wir zügig dem Ausgangspunkt der Tour zu und machten uns auf den Weg zur Einkehr. Beim gemütlichen Zusammensein strahlte auch die Sonne wieder. Trotz dem verregneten Ende war es für alle eine schöne und interessante Wanderung. CB



Zabergäuverein e. V.

www.zabergaeuverein.de

Hauptversammlung des Zabergäuvereins fällt aus

Aufgrund der vermehrten Covid-19-Fälle auch in unserer Region hat sich der Vorstand dazu entschlossen, die Hauptversammlung des Zabergäuvereins am 18. Oktober 2020 ausfallen zu lassen. Sie war in Ochsenburg geplant. Da unsere Wahlen erst 2021 anstehen, ist dies auch rechtlich mit der momentanen Ausnahmesituation vereinbar. Da viele unserer Mitglieder zur Risikogruppe gehören, bitten wir Sie um Verständnis.

Einführung in die Ära Hölderlin in Lauffen und das Leben des Dichters

Beim Stammtisch des Zabergäuvereins erfuhren die Gäste von Eva Ehrenfeld, Geschäftsführerin der Hölderlingesellschaft Tübingen und Leiterin des Hölderlinhauses Lauffen, in einem ausführlichen Vortrag mit vielen Bildern Interessantes über die Familie Friedrich Hölderlins und ihn selbst. Viel ist über den Dichter geschrieben worden und wird immer noch geschrieben. Sein Verhältnis zur Mutter, die ihn in einer Art psychischer Abhängigkeit hält und sich eine andere Lebensgestaltung ihres Sohnes erhofft, Pfarrer statt Dichter, regt zu Spekulationen und Interpretationen an.

Ein von Heinz-Dieter Schunk gestiftetes Porträt im Hölderlinhaus Lauffen zeigt einen schönen jungen Mann. Es sei eher eine Interpretation, die ausdrücke: „Ich will etwas bewirken.“ Hölderlin habe die Welt durch sein Werk besser machen wollen. Wie er aussah, weiß man nicht. Laut seiner Familie keineswegs so wie auf dem bekannten Porträt.

Das Museum lässt den Dichter sprechen und zeigt Facetten seiner Persönlichkeit in seinen Briefen, Gedichten, Texten.

Zuhörer Hermann Sommer hat sich seine eigenen gereimten Gedanken passend zum Jubiläumsgemacht. Eine Strophe lautet: „Doch nun hat ihn die Welt entdeckt, // und alles wird nun aufgedeckt, // was er so lebenslang getrieben, // gedacht, getan und aufgeschrieben.“

NACHBARVEREINE

Eine Welt e. V. Oberes Zabergäu



Der Faire Handel

... ist eine „Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt ...“ (International abgestimmte Definition des Fairen Handels)

Seit 50 Jahren setzt sich der Faire Handel dafür ein, die Lebens- und Arbeitsbedingungen für Menschen entlang der Lieferkette zu verbessern. Er macht auf Ungerechtigkeiten im Welthandel aufmerksam und zeigt, wie Handel unter Berücksichtigung sozialer und ökologischer Kriterien erfolgreich sein kann. Auf der politischen Ebene setzt er sich konsequent dafür ein, dass die Regeln des Welthandels gerechter gestaltet werden. Mehr als 100.000 Menschen engagieren sich für den Fairen Handel und machen ihn somit zur größten entwicklungspolitischen Bewegung in Deutschland.

Durch den ausschließlichen Verkauf von fairer Ware engagieren sich bei uns im „eineWelt-derLaden“ im Deutschen Hof in Güglingen unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter seit über 9 Jahren für den „Fairen Handel“. Durch den Einkauf in unserem Weltladen gehören auch Sie zu den Unterstützern des „Fairen Handels“. Übrigens tragen bei uns bis auf wenige Ausnahmen alle Lebensmittel ein Bio-Siegel.

PARTEIEN BERICHTEN

Bündnis90/DIE GRÜNEN, OV Zabergäu

Lars Maximilian Schweizer geht für den Wahlkreis Neckar-Zaber als Bundestagskandidat an den Start

Lars Maximilian Schweizer (27) setzte sich mit 39 Stimmen zu 23 Stimmen für seinen Kontrahenten Alexander Link (30) im Duell in der Stadthalle Lauffen durch.



Alexander Link (links) und der gewählte Kandidat für den Wahlkreis Neckar-Zaber Lars Maximilian Schweizer nach der Nominierung in Lauffen (Foto: Klaus Jähne)

Der Mitarbeiter der Landtagsabgeordneten Thekla Walker geht damit für Bündnis 90/Die Grünen im Wahlkreis Neckar-Zaber im kommenden

Jahr in den Bundestagswahlkampf. Der im grünen Stadtverband Tübingen aktive gebürtige Ludwigsburger setzt seine Schwerpunkte in der besseren kreisübergreifenden Anbindung und Ausbau des ÖPNVs, mehr Nachhaltigkeit im Bereich Sport und in der Gemeinwohlökonomie. Als langjähriger Fußballtrainer beim DJK Ludwigsburg und Schiedsrichter ist Schweizer mit der Region von Marbach bis Leingarten bestens vertraut.

Digital „schwätzen“ mit dem Grünen Fraktionsvorsitzenden Andreas Schwarz und Susanne Bay, MdL

„Schwätzen statt hetzen“ überschreibt die Landtagsabgeordnete Susanne Bay die Termine, die sie auch in diesem Sommer wieder für Bürgerinnen und Bürger angeboten hat. In Coronazeiten gibt es diese Veranstaltung auch digital. Hierzu lädt Bay prominente Gäste ein. Am Dienstag, 20. Oktober, 19 Uhr, ist der Fraktionsvorsitzende der Grünen Landtagsfraktion Baden-Württembergs, Andreas Schwarz, bei ihr zu Gast. Von Grüner Finanzpolitik und dem Landeshaushalt – nicht nur in Zusammenhang mit Corona – über das neue Klimaschutzgesetz bis hin zum sozialen Zusammenhalt können alle Themen zur Sprache kommen, die die Teilnehmer/-innen interessieren.

Wer an der Online-Veranstaltung teilnehmen möchte, meldet sich bitte bis Freitag, 16. Oktober, an unter susanne.bay@gruene.landtag-bw.de. Dann werden die Zugangsdaten sowie eine Kurzanleitung für die GoTo-Meeting-Anwendung verschickt. Bei Fragen wenden Sie sich an folgende Nummer 07131/74535-64.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Brain-Food

Nahrung fürs Gehirn

Unser Gehirn braucht Nahrung. Mit den richtigen Lebensmitteln können wir unsere Hirnleistung tatsächlich verbessern. Hier einige Tipps!

Ja, es stimmt wirklich: Wir können durch die richtige Ernährung unsere Hirnleistung steigern. Ist wissenschaftlich nachgewiesen! Und auch Demenz lässt sich ein Stück weit vorbeugen. Das Zauberwort: Omega 3!

Mit einer guten Omega-3-Versorgung und einem guten Verhältnis zwischen Omega 3 und Omega 6 kann die Hirnleistung nachweislich verbessert werden.

Omega 3 steckt vor allem in Nüssen (insbesondere Walnüsse und Pinienkerne), Fisch und Leinöl (Wochenration siehe unten). Omega 6, das wir sparsam zu uns nehmen sollten, steckt vor allem in Sonnenblumenöl, Distelöl und Sojaöl sowie in Fleisch- und Wurstwaren.

Auch Menschen, die keinen Fisch essen, können sich ausreichend mit Omega 3 versorgen. Sie müssen nur deutlich mehr dafür tun, weil in den pflanzlichen Lebensmitteln nur eine Vorstufe zu den im Körper aktiven, langkettigen Omega-3-Fettsäuren steckt. Der Körper kann davon nur 10% umsetzen, deshalb enthält die vegetarische/vegane Wochenration (siehe unten) deutlich mehr Öl. Außer einer Omega 3-reichen Ernährung ist es sehr wichtig, ausreichend zu trinken und genug Energie zu sich zu nehmen.

Wir haben – orientiert an den aktuellen Empfehlungen – für Sie zusammengestellt, wie Sie Ihren wöchentlichen Omega 3-Bedarf decken können:

Wochenration mit Fisch:

- 5 EL Rapsöl
- 70 g Lachs
- 100 g Forelle

Wochenration vegetarisch/vegan:

- 150 g gekochte Kichererbsen
- 75 g Walnüsse
- 50 g Pinienkerne
- 8 EL Leinöl (12 g)
- 10 EL Rapsöl (12 g)

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR